

*Juni bis August 2022*

# Der Gemeindebrief

Ev.Kirchengemeinde  
Lahnau-Waldgirmes

## “Guude!”

Pfarrer Frieder Ackermann geht in den Ruhestand



Impuls (S. 3)

Aus dem Dekanat:

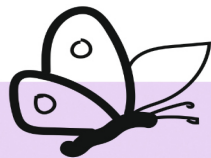
- Ukrainebericht (S. 4)
- Veranstaltungen Lebenshaus Osterfeld (S. 5)
- Veranstaltung Kloster Altenberg (S. 8)

Aus der Gemeinde:

- CVJM (S. 10)
- Bibeltreff (S.16)
- Männerwanderung (S. 17)
- Projekt 55 Plus/Minus (S.18)

Hinweise:

- Konfirmanden/innen (S. 20)
- Anmeldung Vorkonfirmanden/innen (S. 21)
- Abschied Pf. Ackermann (S. 22)
- Einladung (S. 24)
- Gottesdienste (S. 25)
- Vorstellung Alina Kardas (S. 27)
- Kontaktadressen/ Impressum (S. 28)



**GOTT SCHENKE DIR**  
 die **NEUGIER**, im Urlaub etwas ganz  
**NEUES ZU ENTDECKEN**,  
 auch wenn es nur  
 auf deinem Balkon ist!

**GOTT**  
*segne*  
**DICH!**



Grafik: Kostka

## **Einer trage des anderen Last!** **So werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.** Galaterbrief, Kapitel 6, Vers 2

Liebe Leserinnen und Leser!

Freunden, Freundinnen, Bekannten nahe zu sein, ist kein Problem. Das machen wir gerne. Wir unternehmen etwas gemeinsam, freuen und feiern miteinander, sind hilfsbereit. Aber was ist, wenn's eng wird, wenn die Last, das Leid des oder der anderen uns die Sprache verschlägt, uns hilflos macht?

Manch eine, manch einer, die/der in guten Jahren viele Freunde und Bekannte hatte, erlebt die Last der Krankheit und Einschränkung alleine, weil die Besuche seltener werden und schließlich ganz aufhören. Die „Last“ hat alles verändert. Das ist nicht mehr der Mensch, mit dem wir so viel Spaß erlebt haben. Ich denke, gerade weil uns dieses Bild aus vergangenen Tagen nachhängt, fällt es uns schwer, die neue Situation anzunehmen. Aber wie gut täte es dem Betroffenen, wenn er spüren würde: Da ist jemand, der es ehrlich meint und zu mir hält, auch wenn ich mich gerade selbst nicht annehmen kann, mürrisch und abweisend bin, der meine Hilflosigkeit aushält und zugibt, wie sehr er selbst unter der Hilflosigkeit leidet, der nicht dumm rumredet, um seine eigene Sprachlosigkeit zu vertuschen, der einfach nur da ist mit seinem Herzen.

Und kommt da wieder der moralische Zeigefinger und redet vom Gesetz.

Wir verstehen sofort ein „Muss“, eine Verpflichtung.

Das ist aber gar nicht gemeint. Damals, als Paulus diesen Brief schrieb, gab es eine leidenschaftlich geführte Diskussion darüber, was für einen Christen angemessenes Verhalten ist. Und es gab viele, die sich an den Glaubensvorschriften des alten Teils der Bibel (den neuen gab es noch nicht!) orientierten, eben dem Gesetz. Paulus nimmt den Gedanken der Menschen auf, redet aber vom Gesetz Christi, das es zu erfüllen gilt. Und Jesus hat gesagt: Das ist mein Gebot: Liebt einander, wie ich euch liebe (in Johannes 15,12 nachzulesen).

Es geht im Gesetz/Gebot Jesu also um Liebe. Und Liebende teilen Freud und Leid miteinander, auch wenn es nicht immer einfach ist.

In diesem Sinn wünsche ich uns allen, dass niemand alleine Lasten zu tragen hat, weil immer jemand da ist, der da ist, ein offenes, liebendes Herz hat und beisteht, wo es nötig ist. Gott segne Sie!

Frieder Ackermann, Pfarrer





## Große Not in ukrainischen Gemeinden

Der russische Überfall auf die Ukraine bringt die reformierte Partnerkirche in Transkarpatien sowie die lutherische Partnerkirche (DELKU) des Gustav-Adolf-Werks (GAW) in große Not. In Transkarpatien, im äußersten Westen des Landes, sind mittlerweile hunderttausende Flüchtlinge angekommen, nicht alle wollen weiter. Mit ihren bescheidenen Mitteln setzen sich die Gemeinden für die vom Krieg Betroffenen ein.

Seit Kriegsausbruch erreicht das GAW erschreckende Berichte aus Odessa, Kiew, Charkiw und anderen Städten. Das Hilfswerk unterstützt diese beiden Partnerkirchen bei der Versorgung der Flüchtlinge. Parallel dazu sind Hilfsaktionen in den Partnerkirchen der Nachbarländer Polen, Ungarn, der Slowakei,

Bulgarien und Rumänien gestartet. Dort geht es darum, geflüchtete Menschen, meist Frauen und Kinder, aufzunehmen und ihnen in ihrer Not beizustehen.

Auch zu den beiden lutherischen Kirchen in Russland hält das GAW Kontakt. Diese Partnerkirchen berichten, dass Menschen massiv manipuliert werden. Das verunsichert viele sehr. Dadurch fühlen sich viele kraftlos und ohnmächtig dem System ausgeliefert.

### Das Gustav-Adolf-Werk

hilft weltweit evangelischen Gemeinden, ihren Glauben an Jesus Christus in Freiheit zu leben und diakonisch in ihrem Umfeld zu wirken. Das Hilfswerk bittet um Spenden für die Menschen in ihren Partnerkirchen.

Lesen Sie mehr über die Hilfe für die Ukraine

[ekhn.link/NnGkM](https://ekhn.link/NnGkM)



### Helfen auch Sie!

GAW Hessen-Nassau  
IBAN: DE04 5206 0410 0204 1125 71  
BIC: GENODEF1EK1

## Freundestag Lebenshaus Osterfeld

### 06. Juni 2022



## Gebet braucht Raum

### 20 Jahre Lebenshaus-Kapelle

An unserem diesjährigen Freundestag werden wir „Geburtstag“ feiern! Wie alles genau wird, teilen wir dann noch mit. Doch der Tag findet statt, mit der „3 G-Regel“ für einen Geburtstag:

**Glückwünsche – Gemeinschaft – Geschenke**

Als Geschenk für unsere Kapelle wünschen wir uns möglichst viele, schön gestaltete, Erfahrungsberichte und Erzählungen, was Ihnen diese Kapelle bedeutet, welche guten Momente Sie dort erlebt haben, in welcher Situation Ihnen ein Gebet an diesem Ort hilfreich war.

Bitte schicken Sie uns Ihr „Geschenk“ in Form einer Postkarte oder eines gestalteten A5-Papiers bis zum 27. Mai 2022 an das Lebenshaus, dann werden wir Ihr Geschenk in einem schönen Rahmen präsentieren.

### Programm

Was heute schon feststeht:  
14.00 Uhr Gottesdienst mit Pröpstin Sabine Bertram Schäfer und den evang. Kirchenchören Breidenstein und Friedensdorf  
Alles Weitere wird zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

Wir freuen uns auf einen fröhlichen Freundestag mit „Geburtstagsfeier“ im Lebenshausgarten.

Lebenshaus Osterfeld, Braustadtstr. 2, 35108 Allendorf-Osterfeld,  
lebenshaus@osterfeld-online.de, Tel. 06542-6093





### Clowneskes Theater und Workshop

Herzliche Einladung

zum **Theater mit der Theologin Frau Dr. Gisela Matthiae.**

**am Freitag, 10. Juni 2022, um 19.30 Uhr,**

**im Bürgerhaus in Breidenbach**

Sie wird sich an diesem Abend in Frau Adele Seibold verwandeln und uns ihr Programm „**Mir reicht!**“ vorführen.

Karten für 15 Euro, gibt es bei Frau Gudrun Stark, Tel.: 06461-8407.

### Clownerie, ein Spiel der Hoffnung

**Workshop: Eine Clownin nimmt uns mit**

**Samstag, 11. Juni, 9.30-17 Uhr**

Sich mal selbst eine rote Nase aufzusetzen und die Welt aus der Perspektive eines Clowns zu betrachten - das ist eine schöne und lustige Erfahrung. Es geht dabei um Entdeckungen, ums Staunen und unerschrockenes Ausprobieren. Ein Workshop für Neugierige, mit viel Spiel und Improvisation, ohne hohe Ansprüche, mit Bewegung und viel Lachen.

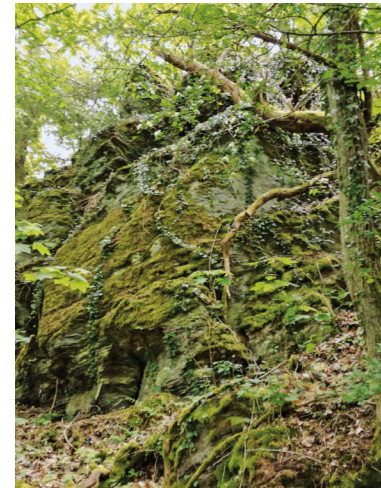
Veranstaltungsort: Lebenshaus Osterfeld, Braustadtstr. 2, 35108 Allendorf/Eder

Kosten: 85,00 € inkl. Verpflegung

Leitung: Dr. Gisela Matthiae

Anmeldung: 06452-6093, E-Mail: lebenshaus@osterfeld-online.de

Sie können den Tag auch mit einer Übernachtung im Lebenshaus „verlängern“.



### Meditativer Abendspaziergang

Das Dekanatsfrauenteam Biedenkopf-Gladenbach lädt alle interessierten Frauen zu einem meditativen Abendspaziergang ein mit dem Thema

### Bebauen und Bewahren

Wann? am Freitag, dem 26. August 2022

Wo? „Hinterländer Schweiz“

Start: 18.00 Uhr an der Martinskirche in Gladenbach

Ziel: gegen 21.30 Uhr, Martinskirche in Gladenbach

Der Weg führt von Gladenbach aus über die Felder bei Ammenhausen, mit weitem Ausblick am Waldrand entlang, durch die reizvolle Hinterländer Schweiz. Die Wegstrecke ist ca. 7 km lang, reine Gehzeit ca. 2 Stunden. Es besteht die Möglichkeit nur eine Teilstrecke mitzugehen. Eventuell benötigte Verpflegung und Getränke müssen selbst mitgebracht werden. Da es am Ende des Spaziergangs schon etwas dunkler werden könnte, bitten wir, eine Taschenlampe mitzubringen.

Anmeldung bis Montag 22.8.2022, bei:

Uschi Kreutz, Tel.: (06461) 88612 - E-Mail: [chrikreu@gmx.de](mailto:chrikreu@gmx.de) oder

Luise Gimbel, Tel.: (06464) 7258 - E-Mail: [luisegimbel@gmx.de](mailto:luisegimbel@gmx.de)

Veranstalter beider Veranstaltungen: Dekanatsfrauenteam



Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem HERRN, denn er kommt, um die Erde zu richten.

1. Chronik 16,33





Ermutigung zu missionarischer Gemeindegarbeit

Sonntag Trinitatis

**12. Juni 2022**

**14.30 Uhr**

**GEMEINSAM  
STATT EINSAM**

**Gottesdienst**

**Kloster Altenberg, Solms-Oberbiel**



**Abschluss der  
Ökumenischen  
Woche**



mit **Fabian Vogt**

Pfarrer, Schriftsteller & Kabarettist

mit dem Lahn-Dill Worship- & Gospelchor,  
dem CVJM-Kreisposaunenchor und weiteren Bläsern,  
Kinderprogramm, Kaffeetrinken

**VERANSTALTER**



Evangelischer  
Kirchenkreis  
an Lahn und Dill  
HÖRER - BLÄSER - HÄRDER

in Verbindung mit:



Landes-  
kirchliche  
Gemein-  
schaften

und weiteren  
Trägern der  
Ökumenischen  
Woche

## Treffpunkt Altenberg - Gemeinsam statt einsam

Am Sonntag Trinitatis, 12. Juni 2022, ab 14.30 Uhr, geht es auf der großen Wiese des Klosters Altenberg bei Oberbiel um das Thema „Gemeinsam statt einsam“. Der Gottesdienst bildet diesmal den Abschluss der ökumenischen Woche.

„Was das Besondere und Ermutigende christlicher Gemeinschaft und ökumenischer Verbundenheit ist in dieser Zeit, die nicht nur wegen der Pandemie durch Verunsicherung, Vereinsamung und Spaltung bestimmt ist, wollen wir im Gottesdienst nachgehen und feiern“, so Pfarrer Joachim Grubert (Volpertshausen), Einberufer des Arbeitskreises.

Die Predigt wird der Pfarrer, Schriftsteller und Kabarettist Fabian Vogt halten. Zudem sind kurze Voten aus der Ökumene zu hören.

Bläser unter Leitung von Kreiskantor Dietrich Bräutigam, der CVJM-Kreisposaunenchor mit Dirigent Andreas Nickel und der Lahn-Dill-Worship-und-Gospelchor unter Leitung von Jochen Rieger werden den Gottesdienst musikalisch gestalten.

Quelle: Evangelischer Kirchenkreis an Lahn und Dill

Monatsspruch  
JUNI  
2022

Lege mich wie ein **Siegel** auf  
dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm.  
Denn **Liebe ist stark** wie der Tod. «

HOHESLIED 8,6



# JUGEND KIRCHEN TAG

16. – 19.06.2022  
Gernsheim

[www.jugendkirchentag.de](http://www.jugendkirchentag.de)

Monatsspruch  
JULI  
2022

Meine **Seele dürstet**  
nach Gott, nach dem lebendigen  
**Gott.** »

PSALM 42,3



**CVJM** **Waldgirmes** **100 Jahre Waldgirmes**

**"Die unglaubliche Hochzeit"**  
**Unser Sommer-Musical**

Am **1. Juli um 18 Uhr** findet in der Nauenheimer Kirche die erste Aufführung statt.

Am **3. Juli um 11 Uhr** findet im Rahmen des Gottesdienstes in Naunheim mit anschließendem Mittagessen die zweite Aufführung statt.

– Save the date –

## Jugendabende Waldgirmes

An alle Jugendlichen zwischen 13–17 Jahren:

Der Christliche Verein Junger Menschen setzt sich für die Jugend ein! Das hat den CVJM Waldgirmes dazu veranlasst, anlässlich seines 100-jährigen Jubiläums drei Abende für eben „junge Menschen“ zu gestalten.

Blockt euch deshalb schon mal die folgenden drei Abende im Juli! Denn es wird gigantisch, vielfältig und unterhaltsam.

Am **8.7.**

**9.7.** (im Anschluss findet das 100-jährige Jubiläum des CVJM Waldgirmes statt)

**15.7.**

Die Termine stehen schon – die Uhrzeiten noch nicht. Deshalb bitte immer wieder auf die Homepage schauen – hier werden dann neben den Uhrzeiten auch weitere Infos veröffentlicht werden.



## 100 Jahre CVJM Waldgirmes

Herzliche Einladung zur 100 Jahrfeier des CVJM Waldgirmes. Nach der Verschiebung im letzten Jahr freuen wir uns darauf die Feier nun nachholen zu können.

Wir starten mit einem Gottesdienst und danach kann auf der Wiese hinter der Kirche zusammen gefeiert werden. Essen und Getränke werden angeboten. Wir freuen uns auf euer Kommen.



### Der Bibel-Action-Tag

Morgens geht die Fahrt,  
zum Bibel-Action-Tag.  
Wir kommen an um zehn,  
und dürfen gleich rein geh'n.

Wir seh'n Theater und singen Lieder,  
spielen, sehen, singen wieder.

Schließlich zerstreuen  
wir uns in die Gruppen und freuen  
uns sehr was nun passieren mag,  
am tollen Bibel-Action-Tag!

Wir malen, basteln, bauen viel,  
manch' spielen auch ein Spiel.  
Glücklich und auch voll bepackt,  
gehen wir zum letzten Akt.

Wir packen unsre Sachen, damit wir nichts  
verlieren.

Und dachten: Was wird wohl passieren?

Nun lesen und fragen wir:

„Wer ist der Größte hier?“

Die Antwort ist: die Kleinsten, ja,  
auch Schwache sind sehr wunderbar!

So lernen wir an diesem Tag,  
dass Gott uns alle gleich viel mag.

Zwischendurch da gibt es Essen,  
auch der Kiosk wurde nicht vergessen.

Eine „Wertvoll-Ecke“ gibt es dort.

Beten, fragen, lernen, können wir an jedem  
Ort!

Die Reise hat uns Spaß gemacht,  
wir haben viel gelacht.

Doch auch dies hier geht zu Ende,  
wir verlassen das Gelände.

Und mit gutem Gefühl fahren wir  
heim und berichten nun von hier!

©Sarah, 2022

In dem Gedicht beschreibt Sarah wie sie den Bibel-Action-Tage erlebt hat. Auch die anderen sechs Teilnehmer, die aus Waldgirmes und Naunheim dabei waren, würden wahrscheinlich so ähnlich berichten, wenn sie von diesem Erlebnis erzählen.

Denn abends waren alle glücklich und zufrieden über einen wunderschönen, ereignisreichen Tag voller Liedern, Geschichten, Gemeinschaft, Bibel, Spielen, Action,...



### Die Auswirkungen der Mädchenjungschar...

Vielleicht ist es dem ein oder anderen aufgefallen. An der Kirche wurde ein Stück Rasen nicht gemäht. Und in eben diesem Rasenstück haben sich durch das hohe Gras die ein oder andere Tulpe durchgerungen. Diese Tulpen wurden von der Mädchenjungschar im letzten Herbst gesetzt und blühten pünktlich zur Osterzeit auf der Kirchwiese. Mit ein bisschen Glück könnten es im folgenden Jahr schon doppelt so viele Tulpen sein und sich der ein oder andere Kirch- oder Spaziergänger an der Farbvielfalt erfreuen.



### Seminarwoche des CVJM Kreisverbands Gießen/ Wetzlar

Aus der Kirchengemeinde Waldgirmes haben dieses Jahr drei Jugendliche an der Seminarwoche vom CVJM teilgenommen. Wie sie dazu gekommen sind und wie sie die Woche erlebt haben, berichten sie uns hier:

„Dadurch, dass wir schon seit Jahren regelmäßig nach Rodenroth fahren, haben wir dementsprechend auch von dem Angebot der Seminarwoche erfahren. Die sechs Tage dort haben sich auf jeden Fall gelohnt. Wir haben an Seminaren teilgenommen, dadurch sehr viel gelernt und sind der Gemeinschaft des CVJM's ein Stückchen näher gekommen. Wenn man also Interesse hat, auch als Mitarbeiter zu fungieren oder eine tolle Zeit zu verbringen, sollte man sich das auf jeden Fall mal anschauen.“ – Dana

„In den Osterferien nahm ich an der Seminarwoche in Rodenroth teil. Ich wollte lernen, wie man mit Kindern umgeht und wie man ihnen den Glauben näher bringt, da ich in der Jungschar mitarbeite. Vom Glauben anderen und vor allem Kindern zu erzählen, liegt mir sehr am Herzen, da ich mit diesem aufgewachsen bin und ihn als einen wichtigen Teil meines Lebens ansehe.“

In der Seminarwoche habe ich nicht nur gelernt, wie man biblische Geschichten erzählt, sondern konnte meinen Glauben festigen. Neben den vielen hilfreichen Seminaren in dieser Zeit, die es mir in Zukunft erleichtern werden, der Jungschar etwas beizusteuern, hat man außerdem viel Gemeinschaft erfahren und konnte sich mit Gleichaltrigen über den Glauben austauschen.

Ich freue mich darauf, mein neues Wissen mit anderen zu teilen.“ – Mirja

Monatsspruch  
AUGUST  
2022

**Jubeln** sollen die Bäume des  
Waldes vor dem **HERRN**, denn er kommt,  
um die Erde **zu richten.** «

1. CHRONIK 16,33





### BIBELTREFF für Frauen

"Verstehst du auch, was du liest?"

"Wie kann ich, wenn mich niemand anleitet?" (Die Bibel)

Kennen Sie das? Sie lesen in der Bibel, verstehen den Text aber nicht und möchten es gerne? Dann laden wir Sie ein, zum **Bibeltreff für Frauen**, mit uns im Austausch über Bibeltex te wertvolle Entdeckungen und Erfahrungen für Ihr Leben zu machen.

Das aktuelle Thema finden Sie bei den wöchentlichen kirchlichen Nachrichten.

**Termin am 29.06.2022**

**Mittwoch, 19:00 Uhr im Wichernhaus**

Kezia Reininghaus 06441/66028 Ingrid Gerhardt 06441/962241

Anmeldungen bis Montag, 27.06.2022

### Männerwanderung Samstag, 11.06.2022, 9.00 Uhr



Lieber Männer-Wanderfreunde,  
herzliche Einladung zur nächsten Wandertour.

Treffpunkt: 11.06.22 09:00 Uhr am Wichernhaus

Wo wird gewandert: Wir wandern die Postraubroute, eine Extraroute im Wandergebiet Lahn-Dill-Bergland

Tourlänge und Schwierigkeit: ca. 10 km, Schwierigkeit mittel

Wir fahren mit privaten PKW's bis nach Mornshausen. Nach der Tour kehren wir in einem Restaurant ein.

Anmeldungen unter der Nummer +49 170 2868974 oder

Email [holger.henrich@gmail.com](mailto:holger.henrich@gmail.com) bis Donnerstag den 09.06.22





### Angebote 55 plus/minus

der Ev. Kirchengemeinden Hermannstein, Naunheim und Waldgirmes  
 Leider ist unsere Gemeindepädagogin Frau Cornelia Bender bis voraussichtlich zu den Sommerferien krankheitsbedingt verhindert und steht uns für die Planung weiterer Angebote und Projekte aktuell nicht zur Verfügung.

Für den Monat Juni sind noch folgende Veranstaltungen geplant:

#### Kreatives mit Garn/Wolle für Jung und Alt Jeden Montag, 14.30 – 16.30 Uhr

Offene Gruppe für alle Interessierte an Handarbeiten. Material zum Kennenlernen von Makrame, Häckeln, Stricken oder Weben ist vorhanden. Frau Arcade-Eckhardt möchte sowohl Kinder/Jugendliche als auch Erwachsene jeden Alters für das Arbeiten mit Garn/ Wolle begeistern. Maximal 15 Personen.

Ort: Gemeindehaus Hermannstein, Spirolstr. 2

Projektverantwortliche: Ludmilla Arcade-Eckhardt Anmeldung: 06446-4240093

Taize-Gebet, Ev. Paulskirche Hermannstein

Jeden Dienstag, 10 Uhr

Projektverantwortliche: Pfarrer Wolfgang Grieb/Sandra Redant

Ohne Anmeldung Rückfragen Gem.Büro 06441-3092602

#### Qi Gong – Fortgeschrittenenkurs

Jeden Mittwoch 18.30 – 19.30 Uhr (nicht in den Ferien)

Qi Gong aktiviert die körperlichen und geistigen Selbstheilungskräfte.

Diese Gruppe besteht seit einiger Zeit und wir treffen uns weiterhin. Fortgeschrittene können freie Plätze erfragen.

Treffpunkt: Gemeindezentrum Naunheim, Am Berg 4

Projektverantwortliche: Claudia Bourcarde

Anmeldung: 06441-3803888 (Christel Eckel)



### Englisch, Level B1

Jeden Mittwoch 9.30 – 11:00 Uhr (nicht in den Ferien)

Für Menschen mit Vorkenntnissen. Die Gruppe besteht seit einigen Jahren.

Wir haben miteinander Freude entwickelt am Sprechen, Reimen und manchmal auch Singen.

Treffpunkt: Gemeindezentrum Naunheim, Am Berg 4

Projektverantwortliche: Sandra Becker Anmeldung: 06441-32018 (derzeit nur Warteliste)

#### Gitarrenkurs für Anfänger in Kleingruppen

Jeden Donnerstag, 17:00 Uhr

Der Kurs richtet sich an Personen, die bereits einmal angefangen hatten, das Gitarre spielen zu erlernen, es aber dann aus Zeit- oder sonstigen Gründen nicht weitergeführt haben. Sowie auch an jene, die sich als erwachsene Person trauen, ein Instrument zu erlernen. Im Mittelpunkt stehen die Freude an der Musik, die Wünsche der Teilnehmenden und das Erlernen einer Liedbegleitung. Eigene Gitarre bitte mitbringen. Bitte freie Plätze erfragen. Maximal 4 Personen.

Ort: Gemeindezentrum Naunheim, Am Berg 4

Projektverantwortlicher: Bernd Öhlhorn Anmeldung: 06441-134314

#### Nordic Walking – das Gehen mit Stöcken

Jeden Samstag, 9:00 Uhr

Heutzutage ist Bewegungsmangel der Krankmacher Nr.1. Bei dieser sanften Bewegungssportart werden unsere Gelenke entlastet, zugleich geschmiert und wir bekommen ein sicheres Laufgefühl. Eine Einführung für Neue ist jederzeit möglich.

Treffpunkt: Neuer Friedhof in Naunheim

Projektverantwortliche: Ernst und Nena Rühl Anmeldung: 06441-1413

Für Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte bis auf weiteres an unser Gemeindebüro oder an ein Mitglied des Kirchenvorstandes.

Bitte die Kontaktdaten von Frau Bender in den aktuellen Gemeindebrief nicht aufnehmen



### Unsere Konfirmanden/innen 2022 waren

Maikel Fukalov  
 Elisa Jung  
 Jakob Keller, Friedrichstraße 8  
 Marwin Koch, Schulstraße 22  
 Hannah Maria Pohl, Kreuzerstraße 17 a  
 Jannis Richter, Weinbergstraße 12  
 Tom Röder, Hausstädter Straße 9  
 Finn Luis Wagner, Pfarrstraße 2  
 Cara Lina Weil, Lauterstraße 57  
 Jannis Zinn

Der Konfirmationsgottesdienst der Konfirmanden/innen fand am Sonntag, den 8. Mai 2022 um 13 Uhr hinter der Kirche statt.



### Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden

Mit dem neuen Schuljahr 2022/23 startet in den Evangelischen Kirchengemeinden Naunheim und Waldgirmes der neue Jahrgang der Katechumenen bzw. Vorkonfirmanden.

Im kommenden Durchgang unterrichten Jugendreferent Gottfried Vasserot und Pfarrer Andreas Engelschalk die Jugendlichen aus Naunheim und Waldgirmes gemeinsam.

**Für die Anmeldung gibt es zwei Termine:**

**29. Juni 2022**

**19.00 Uhr Waldgirmes Wichernhaus**

**30. Juni 2022**

**19.00 Uhr Naunheim Gemeindezentrum**

Sollte Ihr Kind nicht getauft sein oder Sie zu einer anderen Gemeinde gehören, erhalten Sie von uns aber keine automatische Einladung. In diesem Fall läge es bei Ihnen, sich bei uns im Vorfeld zu melden oder Sie kommen zum Anmeldeabend.

**Welche Voraussetzungen muss mein Kind für die Anmeldung erfüllen?**

Außer dem oben genannten Alter sollte Ihr Kind entweder evangelisch getauft oder ungetauft sein. Ist Ihre Tochter/ Ihr Sohn noch nicht getauft, geschieht dies in einem Gottesdienst vor der Konfirmation nach Absprache.

**Wie lange dauert der Unterricht und in welcher Form findet er statt?**

In unserer Gemeinde dauert der Konfirmandenunterricht eineinhalb Jahre. Er beginnt jeweils nach den Sommerferien und endet im Mai des Folgejahres. Mit Beginn des Unterrichtes erhalten Sie den kompletten Terminplan zu Ihrer Orientierung.

Im Moment findet der Unterricht wöchentlich statt. Im zweiten Jahr können Blockeinheiten an Samstagen dazu kommen. Mit Gottfried Vasserot habe ich ein neues Konzept erarbeitet.

Außerdem erwarten wir von den Konfirmandinnen und Konfirmanden den Besuch von 25 Gottesdiensten und die Durchführung eines Praktikums in Gruppen und Einrichtungen unserer Kirchengemeinde.

**Haben Sie noch weitere Fragen?**

Dann wenden Sie sich gerne an uns, wir stehen Ihnen gerne für die gewünschten Auskünfte zur Verfügung: [andreas.engelschalk@ekhn.de](mailto:andreas.engelschalk@ekhn.de);

[gottfried.vasserot@ekhn.de](mailto:gottfried.vasserot@ekhn.de).

Liebe Leserinnen und Leser!

Im Juli 2022 sind meine Familie und ich genau 20 Jahre in Waldgirmes.

Ich habe als Pfarrer in Waldgirmes eine vielfältige Kirchengemeinde vorgefunden. Viele Menschen engagieren sich in unterschiedlichen Zusammenhängen, bringen ihre Begabungen und Ideen ein. Ohne diese Mitarbeit hätte ich meine Aufgaben nicht so tun können, wie



es in all den Jahren möglich war. Ganz herzlich möchte ich mich an dieser Stelle bei allen für ihren Einsatz und Unterstützung bedanken. Die einen haben mich im Gebet getragen, andere Gottesdienste oder Konfirmandenfreizeiten mitgestaltet, Feste vorbereitet und mitgefeiert, alte Menschen besucht oder im Kirchenvorstand die Aufgaben der Kirchengemeinde mitverantwortet, um nur einiges zu nennen. Für alles würde hier der Platz nicht reichen. Trotzdem sind auch die nicht Erwähnten ausdrücklich gemeint. Danke, danke, danke!!! Mir hat die Arbeit in Waldgirmes große Freude gemacht. Das gute Miteinander von Kirchengemeinde, CVJM und Ev. Gemeinschaft hat vieles möglich gemacht, z.B. auch die Schaffung



der Gemeinschaft und die Arbeit mit jungen Menschen.

Auch dafür ein herzliches Danke!



Die Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinweg mit unsren katholischen Geschwistern, den Gemeinden in Dorlar-Atzbach oder Naunheim und Hermannstein bis hin zu Begegnungen mit Menschen aus unserem Partnerschaftsgebiet in Tansania sind mir ans Herz gewachsen. Auch das ist nicht selbstverständlich und hat meinen Dienst sehr bereichert.



Viele Menschen in Waldgirmes sind nicht nur Mitglieder in der Kirchengemeinde, sondern auch in unterschiedlichen Vereinen aktiv. Sie prägen mit ihren Aktivitäten das Leben im Dorf. Deshalb war es mir immer ein Anliegen, mit den Vereinen ein gutes Miteinander zu pflegen. Im Rückblick freue ich mich, dass zu vielen Kontakte und hier und da auch Freundschaften gewachsen sind.

Im Lauf der Jahre habe ich Freud und Leid mit vielen geteilt und ich bete zu Gott, dass das eine oder andere Wort, das ich als Pfarrer gesagt habe oder auch eindruckliche Gottesdienste, Veranstaltungen und Begegnungen die Herzen erreicht und näher zu Gott gebracht haben.

Leider waren die Tage oft nicht lang genug, sodass auch manches liegengeblieben ist oder nicht möglich war, was ich eigentlich auch noch gerne gemacht hätte. Wenn jemand enttäuscht von mir ist oder sich vielleicht auch geärgert hat, bitte ich um Verzeihung.

Ich werde zum 01.07.2022 in den Ruhestand versetzt und im Gottesdienst am 19.06.2022 (14 Uhr hinter der Kirche und anschl. im Museumshof) verabschiedet. Alle, die wollen, sind herzlich eingeladen.

Ich wünsche allen eine gute Zeit. Bleiben Sie behütet und Gott befohlen.

Gott segne Sie!

Frieder Ackermann, Pfarrer

## Verabschiedung

Der Kirchenvorstand lädt Sie herzlich zum Gottesdienst mit Pröpstin Frau Bertram-Schäfer und Dekan Friedrich zur Verabschiedung von Pfarrer Frieder Ackermann aus dem aktiven Dienst in den Ruhestand ein.

Wann: Sonntag, 19.06.2022 – 14:00 Uhr  
Wo: Bei guter Witterung auf der Kirchwiese.

Zugedachte Gruß- und Segensworte oder Videogrüße für Pfarrer Ackermann können schriftlich (Normalpapier, A4) oder digital für eine „Grußwortmappe“ bis 06.06.2022 im Gemeindebüro eingereicht werden.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle zum Empfang mit Kaffee und Kuchen und mehr (u.a. Clowntheater Krambambuli aus Lützellinden für Klein und Groß) in den benachbarten Museumshof ein.

Wer uns bei den Vorbereitungen unterstützen oder mit einem Kuchen dazu beitragen möchte, kann sich gerne bis 12.06.2022 bei Constanze Kuhn (06441-4428311 oder [ckuhn411@gmail.com](mailto:ckuhn411@gmail.com)), Michael Seibert (0177-5880707 – [mseibertlahnau@t-online.de](mailto:mseibertlahnau@t-online.de)) oder im Gemeindebüro melden.

## Pfarrstelle – wie geht es weiter

Unsere Pfarrstelle ist aktuell im Amtsblatt der EKHN zur Besetzung als Vollstelle ausgeschrieben – die Besetzung erfolgt entsprechend den kirchlichen Regelungen diesmal im „Modus C“. Das bedeutet, dass die formelle Entscheidungsbefugnis über die Besetzung bei der Kirchenleitung unter Beteiligung der Kirchengemeinde liegt.

Die Bewerbungsfrist endet Ende Mai und wir werden voraussichtlich Mitte Juni über die eingegangenen Bewerbungen informiert. Aktuell gehen wir davon aus, dass eine Besetzung der Stelle nicht vor dem Jahreswechsel erfolgen kann. Das gibt uns aber auch genügend Zeit um unser Pfarrhaus grundlegend zu renovieren.

Mit der Pfarrvertretung wurde Herr Pfarrer Andreas Engelschalk aus unserer Nachbarkirchengemeinde Naunheim vom Dekan beauftragt.

### Folgende Absprachen wurden für die Vertretung bislang getroffen:

#### Kasualvertretungen bei Sterbefällen

bis 19.06. Pfarrer Jörg Süß, Tel. 06441 - 23668  
20.-26.06. Pfarrerin Manuela Bünger, Tel. 06441 - 61395  
26.06.-03.07. Pfarrer Wolfgang Grieb, Tel. 06441 - 32735  
04.-10.07. Pfarrerin Manuela Bünger, Tel. 06441 - 61395  
11.-17.07. Pfarrer Björn Heymer, Tel. 06441 - 2002784  
18.-24.07. Pfarrer Wolfgang Grieb, Tel. 06441 - 32735  
24.-30.07. Pfarrerin Manuela Bünger, Tel. 06441 - 61395

Für Anfragen zu Taufen oder Trauungen nehmen Sie bitte mit Herrn Pfarrer Engelschalk, Tel. 06441/1314, Mobil 0151/46449682 oder Mail [andreas.engelschalk@ekhn.de](mailto:andreas.engelschalk@ekhn.de), Kontakt auf.

Bescheinigungen, wie Patenschein oder Dimissoriale, können wie gewohnt in unserem Gemeindebüro/Wichernhaus bei Frau Baum angefordert werden.



## Gottesdienstvertretung

Mit Herrn Pfarrer Engelschalk und der Kirchengemeinde Naunheim haben wir ab Ende Juli für die weitere Dauer der Vakanz folgende Regelung für die Gottesdienste abgesprochen: Für den ersten Sonntag im Monat erfolgt ein Gottesdienst je Gemeinde getrennt, an den zweiten, dritten und ggf. fünften Sonntagen im Monat finden Gottesdienste um 9:30 Uhr in Naunheim und um 10:45 Uhr in Waldgirmes statt. Ein gemeinsamer Gottesdienst (wechselweise in Naunheim und Waldgirmes) ist für den vierten Sonntag im Monat vorgesehen.

## Gottesdienste ab Juni

- 05.06.10:00 Uhr Pfingstsonntag (mit Abendmahl)  
Pfarrer i.R. Arnold
- 06.06.10:00 Uhr Pfingstmontag  
Lee Cosmas Ndeiy
- 12.06.10:00 Uhr  
Claudia Mertens
- 19.06.14:00 Uhr Gottesdienst  
Verabschiedung Pfarrer Ackermann
- 26.06.10:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst  
1250-Jahre Waldgirmes  
Pfarrer Ackermann, Gemeindeferentin Mühl
- 03.07.10:45 Uhr Gottesdienst  
Eberhard Adam
- 09.07.(Samstag!) 17:30 Uhr Festgottesdienst  
100 Jahre CVJM Waldgirmes
- 17.07.10:45 Gottesdienst  
N.N
- 24.07. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe  
Pfarrer i.R. Barth
- 31.07.10:45 Uhr Gottesdienst mit Taufe  
Rüdiger Weigand
- 07.08.10:00 Uhr „Kirmes-Gottesdienst“  
Dekan i.R. Gerhard Failing

Über die weiteren Vertretungsregelungen und Gottesdiensttermine wird in den Lahnau-Nachrichten, unserer Homepage und den Schaukästen informiert.



am **02.10.2022**

Bitte den Termin schon mal vormerken. Zur Gestaltung des Gottesdienstes erfolgt rechtzeitig eine Information in den bekannten Medien.

Hallo liebe Gemeinde,

mein Name ist Aliya Sandra Kardas, gehörlos, 42 Jahre, 1 Tochter 13 Jahre.

Ich habe mich für die Stelle als Küsterin beworben und bin sehr gespannt auf die neuen Aufgaben, die auf mich warten. Im Jahr 2002 habe ich die Ausbildung als Tischlerin abgeschlossen. Bis zur Geburt meiner Tochter im Jahr 2009 habe ich als Schreinerin gearbeitet.

Nach der Elternzeit war es nicht möglich in diesem Beruf eine Stelle zu bekommen.

So arbeitete ich in den Berufsfeldern Montage u. Verpackung, Gastronomie und Lagerwesen.

Z. Zt. bin ich in einem befristeten Recyclingprojekt für Elektromodule tätig. Meine Hobbys sind Freunde treffen, schwimmen, chatten mit gehörlosen Freunden, Urlaub, Bildungstutorials und Infos checken in sozialen Medien, tägliche Spaziergänge mit unserem Hund.

Einmal im Monat bin ich Spielleiterin im Gehörlosenclub der Skat- und Romméfreunde in Wetzlar.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit allen Gemeindemitgliedern.

Aliya S. Kardas

Lahnau, 08.04.2022



## Sie möchten einen eigenen Beitrag im Gemeindebrief veröffentlichen?

Dann schicken Sie ihn uns einfach per E-Mail zu. Beachten Sie bitte folgende drei Punkte:

- 1) Ausformulierte Sätze schicken (Word-Datei, unformatierter Text)-
- 2) Druckfähige Bild-Dateien schicken (300 dpi | JPG-Format | max. 2 MB)
- 3) Redaktionsschluss beachten – später geschickte Beiträge können nicht berücksichtigt werden, daher unbedingt die Redaktionsschluss-Termine in Ihrer Text-Planung berücksichtigen (15. Februar | 15. Mai | 15. August | 15. November)

Schicken Sie uns dann Ihren Text (und ggf. angehängte Bilder) an:

[kirchengemeinde.waldgirmes@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.waldgirmes@ekhn.de)

## Kontaktadressen

- Vorsitzender des Kirchenvorstandes Michael Seibert,  
Mobil 0177/5880707, michael.seibert@ekhn.de
- Vakanzvertretung Pfarrer Andreas Engelschalk, Tel. 06441/1314,  
Mobil 0151/46449682 oder Mail andreas.engelschalk@ekhn.de
- Gemeindebüro (Wichernhaus), Pestalozzistr. 7,  
Tel.: 66000, Fax: 6690557  
dienstags 8:30–11:30, mittwochs + donnerstags 8:30–10:30 Uhr  
E-Mail: kirchengemeinde.waldgirmes@ekhn.de  
Internet: ev-kirchengemeinde-waldgirmes.dekanat-big.de
- Gemeindepädagoge: Gottfried Vasserot, Tel.: 0177 8456230,  
gottfried.vasserot@ekhn.de

## Impressum

Der Gemeindebrief – Ev. Kirchengemeinde Waldgirmes

Herausgeber: Der Kirchenvorstand

Redaktion: Andreas Gerhardt, Nadja Jung, Michael Seibert



Copyright: Gemeindebriefmagazin f. Öffentlichkeitsarbeit

Auflage: 1550 Exemplare